

Grenswerk: Arbeitsvermittlung über die Grenze

Um deutsche und niederländische Arbeitssuchende oder arbeitslos gemeldete Menschen dies- und jenseits der Grenze wieder in Arbeit zu bringen, hat Ende 2017 das „Grenswerk“ seine Arbeit aufgenommen. Rund 60 Personen nach Deutschland und 20 Fachkräfte in die Niederlande vermittelt die Einrichtung pro Jahr. Auch immer mehr Unternehmen aus dem Kreis Borken nutzen den Grenswerk-Service.

Die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und den Niederlanden haben sich – bei jeweils sehr unterschiedlichen Arbeitsmarktlagen – in den vergangenen Jahren stetig weiterentwickelt, insbesondere auch im Grenzbereich im Kreis Borken. Die deutsche Grenzregion zeichnet sich durch einen Stellenüberhang aus. Besonders im Nordkreis Borken hat sich die Beschäftigung von niederländischen Arbeitskräften in den vergangenen Jahren vor diesem Hintergrund erheblich erhöht. Der niederländische Arbeitsmarkt erholt sich allerdings zunehmend, sodass es auch dort wieder vermehrt zu einer Arbeitskräftenachfrage, insbesondere für Facharbeiter, kommt. Die Partner des Projekts Grenswerk haben sich zum Ziel gesetzt, den Ausgleich auf dem grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt gemeinsam mit neuen und kreativen Lösungsansätzen zu optimieren. Mit mehreren Arbeitsvermittlern und sogenannten „Eures-Beratern“ der Arbeitsagentur Coesfeld, des UWW, vom Werkplein Twente, der Stadt Enschede und der Euregio wird der Service im Gronauer Büro an der Bahnhofstraße kooperativ umgesetzt. „Das Besondere an Grenswerk ist, dass es sich um einen One-Stop-Shop handelt mit weitaus weniger bürokratischen Hürden als bei anderen grenzüberschreitenden Arbeitsvermittlungsiniciativen“, erklärt Peter Schildkamp. Als Deutschlandko-



Foto: Grenswerk

Das Team des „Grenswerk“

ordinator Wirtschaft und Arbeitsmarkt im Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Enschede hat er Grenswerk mit aufgebaut und ist im Gronauer Büro als Teamleiter aktiv. Das Grenswerk-Team kümmert sich mit je vier niederländischen und drei deutschen Arbeitsvermittlern pragmatisch und unternehmensnah um die Vermittlung von deutsch-niederländischen Arbeitssuchenden. Grenswerk versteht sich dabei als Informations- und Kompetenzzentrum rund um die grenzüberschreitende Arbeitsvermittlung. Zum Service gehören der intensive persönliche Kontakt zu Unternehmen und vielfältige Veranstaltungsangebote, die ständig weiterentwickelt werden. Bedarfsgerecht werden Arbeitssuchende dies- und jenseits der Grenze auch auf eine Tätigkeit im Nachbarland vorbereitet, zum Beispiel mit Sprachkursen. Die Beschäftigten stammen aus

dem gewerblichen und kaufmännischen Bereich oder auch aus dem Dienstleistungssektor. Neben dem intensiven persönlichen Kontakt zu Unternehmen schafft Grenswerk zum Beispiel mit Jobbörsen und Speeddatings Veranstaltungsformate, bei denen potenzielle Arbeitssuchende und Arbeitgeber zusammenfinden können. Eine intensive Partnerschaft mit Grenswerk pflegt zum Beispiel der Gronauer Personaldienstleister Job find 4 you. „Monatlich organisieren wir in Gronau Speeddatings mit einer beachtlichen Erfolgsquote von rund 25 Prozent bei Vermittlungen“, erklärt Nico Tenostendarp, Recruiter bei Job find 4 you Personalmanagement. Dazu werden im Vorfeld Jobanforderungen des Personalvermittlungsunternehmens mit Profilen von Arbeitssuchenden gemeinsam abgeglichen, in Frage kommende Arbeitssuchende

nach Gronau eingeladen und Gespräche geführt. Zu 80 Prozent werden dabei Arbeitssuchende im gewerblich-produzierenden Bereich und zu 20 Prozent im kaufmännischen Bereich vermittelt. Auch an einer von Grenswerk geplanten Austausch-Veranstaltung für deutsche und niederländische Unternehmen zu Unterschieden in deutsch-niederländischen Arbeitswelten beteiligt sich Job find 4 you.

„Wir im Grenswerk kennen den Arbeitsmarkt auf beiden Seiten, können beraten und bei der Stellensuche helfen. Interessierte erhalten von uns eine Rundum-Betreuung und stellen häufig fest, dass es meistens nicht so kompliziert ist wie man glaubt“, betont Schildkamp. *Gaby Wenning*

LAGERVERKAUF – BÜROMÖBEL



WEITERE INFOS & KONTAKT

Peter Schildkamp
p.schildkamp@enschede.nl
mobil 0031-683237517